

Digitaler Impfpass

Die Web-Anwendung des RKI zum Ausstellen digitaler Impfzertifikate als QR-Code steht den Praxen in Schleswig-Holstein ab sofort zur Verfügung.

Allerdings sind einige technische Voraussetzungen nötig, die Sie ggf. per Fernwartung mit Ihrem Techniker einstellen müssen.

1. Zugang zum KV-SafeNet und zur Telematik-Infrastruktur (TI) über einen TI-Konnektor:
Dazu muss die Konfiguration des Praxisnetzwerkes angepasst werden. Es muss eine Route für das Netzwerk „100.102.0.0/15“ mit Ziel auf die IP-Adresse des TI-Konnektor eingerichtet werden.

ACHTUNG: Wenden Sie sich mit dieser Einstellung an eine fachkundige Person, z.B. von Ihrem Praxissystemhaus.

Weitere Voraussetzungen:

1. Aktueller Webbrowser (Google Chrome ab V90, Microsoft Edge ab V90 oder Safari ab V14)
ACHTUNG: aktuell keine Unterstützung für Firefox
2. Aktuelles Betriebssystem (Windows 10, MacOS 11.2.2 oder Linux Kernel 5.11)
3. Aktuellen Laserdrucker zum Drucken des QR-Codes

Sind alle Einstellungen vorgenommen, können Sie sich unter <https://web.impfnachweis.info/> an der Web-Anwendung mit den Zugangsdaten für das eKVSH-Portal anmelden. Nutzen Sie dafür Ihre Betriebsstättennummer und das dazugehörige Kennwort, wie Sie es z.B. für die Quartalsabrechnung nutzen. Sie benötigen kein neues Kennwort!

In der Web-Anwendung dokumentieren Sie den Impfstatus und laden den QR-Code herunter bzw. drucken diesen direkt aus.

Anleitung

Das RKI hat eine bebilderte „Schritt-für-Schritt Anleitung“ unter <https://www.digitaler-impfnachweis-app.de/impfzertifikat-ausstellen/> bereitgestellt.

PVS-Schnittstelle

Zeitgleich zu der Web-Anwendung wird in diesen Tagen die PVS-Schnittstelle für Praxen zur Verfügung gestellt. Damit lässt sich der Impfstatus aus dem Praxisverwaltungssystem übernehmen und der QR-Code direkt ausdrucken. Die PVS-Hersteller informieren in Newslettern über die Verfügbarkeit.

Alle Newsletter der KVSH finden unter www.kvsh.de/praxis/praxisfuehrung/newsletter.